

# Kunst im **TRUDELHAUS**

Kontaktadresse:

Andrina Jörg

079 515 29 08

andrina-joerg@bluewin.ch

Baden, 7. Februar, 2015

## Medienmitteilung

### **TRUDELHAUS BADEN**

Ausstellungsraum

Obere Halde 36

5400 Baden

[www.trudelhaus-baden.ch](http://www.trudelhaus-baden.ch)

## Konstant in Auflösung

Muriel Baumgartner, André Bless, Peter Fischer Irene Naef,  
Anina Schenker, Paul Takács, Timo Ullmann, Teres Wydler

27. Februar – 26. April 2015

**Vernissage:** 26. Februar, 18.30 Uhr

**Einführung:** Esther Amrein, Andrina Jörg

**Führung** mit Kunstschaffenden und Kuratorinnen: Freitag, 6. März 2015 18 Uhr 30

**Performance** mit Judith Huber: Freitag, 27. März, 18 Uhr 30 (Bar ab 17 Uhr 30)

**Finissage** mit Bar: Samstag, 25. April, 15 Uhr - 17 Uh

**Kuratiert** von: Esther Amrein, Andrina Jörg

**Öffnungszeiten:** Fr 14 – 18 h, Sa + So 14 – 17 h

# Kunst im **TRUDELHAUS**

## Acht Künstler/innen nehmen das Vergängliche in den Blick:

Peter Fischer zaubert Objekte, die magisch und für kurze Zeit aus einem Ochsnerkübel hervorleuchten und kaum gewonnen, schon wieder zerronnen sind; André Bless vermittelt mit seiner Arbeit – eine umgekippte Stehlampe, um welche unablässig Insekten schwirren – eine Stimmung der Zeitlosigkeit, und Anina Schenker generiert per Kamera in der verlangsamten Bewegung seltsame Fratzen aus ihren eigenen Gesichtsbewegungen, indem sie das Unheimliche, aus der Form Fallende exponiert. Mit einem digitalen Fenster verdoppelt Timo Ullman die Aussicht des Trudelhauses, schichtet die Zeit sozusagen digital und bringt das Visuelle allmählich zur Auflösung. Paul Takács arbeitet mit materialen und formalen Umkehrprozessen, in welchen das Erinnern zum Thema wird und Traditionen der Bildhauerei und Malerei neu verhandelt werden. Muriel Baumgartner indes nimmt vom Wind und Wetter ausgewaschene Grabsteine ins Visier und wirft damit Fragen der Beständigkeit des Lebens und Nachlebens auf. Teres Wydler provoziert den Verfallprozess aktiv, indem sie mit rostenden Metallen und Bioorganismen experimentiert; mit überdimensionierten Spielkarten, die das Leben in seiner Fragmentierung und geschichtlichen, geografischen und biografischen Überlagerung als Spiel der Möglichkeiten aufzeigt, beschäftigt sich Irene Naef.

In künstlerischen Verfahren werden ästhetische und mentale Auswirkungen der Vergänglichkeit sichtbar, Momente des Verschwindens, der Überlagerungen, Fragmentierungen oder Verzerrungen in ihrer Wucht, ihrem Schmerz oder ihrer Poesie erahnbar. Die Arbeiten verleihen dem Flüchtigen Ausdruck: Die Kunstschaffenden machen das bald Entweichende auf ihre Weise dingfest oder übergeben umgekehrt das Feste der Flucht der Zeit. Dadurch entstehen Verschiebungen in der Alltagswahrnehmung, die das Gewohnte in die Fremde bringen und Projektionsflächen für eigene, vielleicht schon fast zerronnene Erinnerungen bilden.

**Murielle Baumgartner**, \*1976, lebt und arbeitet in Zürich, [www.murielbaumgartner.ch](http://www.murielbaumgartner.ch)

**André Bless**, \*1950, lebt und arbeitet in Feuerthalen, [www.kuenstlerarchiv.ch](http://www.kuenstlerarchiv.ch)

**Peter Fischer**, \*1968, lebt und arbeitet in Birrwil, [www.projektionsmaschine.ch](http://www.projektionsmaschine.ch)

**Irene Naef**, lebt und arbeitet in Zürich, <http://irene-naef.ch>

**Anina Schenker**, \*1971, lebt und arbeitet in Zürich, [www.aninaschenker.me](http://www.aninaschenker.me)

**Paul Takacs**, lebt und arbeitet in Nussbaumen bei Baden, [www.paultakacs.com](http://www.paultakacs.com)

**Timo Ullmann**, 1987, lebt und arbeitet in Biel, [www.timoullmann.com](http://www.timoullmann.com)

**Teres Wydler**, lebt und arbeitet in Zürich und Intragna, [www.teres-wydler.ch](http://www.teres-wydler.ch)

**Informationen und Pressebilder:** [www.trudelhaus-baden.ch](http://www.trudelhaus-baden.ch)

**Kontakt:** [andrina-joerg@bluewin.ch](mailto:andrina-joerg@bluewin.ch), 079 515 29 08